

Mir ist das Thema „Intervention bei häuslicher und sexueller Gewalt in die Gesundheitsversorgung“ wichtig, weil die gesundheitlichen Folgen der Gewalt sehr viel Leid verursachen und oft unterschätzt werden.

An S.I.G.N.A.L. schätze ich den konsequent interdisziplinären Zugang zur Thematik.

Ich würde mich freuen, wenn zukünftig die Problematik der Suchterkrankung und psychischen Erkrankung nach erlebter Gewalt noch stärker in den Blick der Kliniken kommen.



Prof. Dr. Barbara Kavemann, Sozialwissenschaftlerin